



Stadt Bern
 Direktion für Sicherheit,
 Umwelt und Energie

Amt für Umweltschutz
 Stadtlabor Bern
 Morgartenstrasse 2a
 3014 Bern

Telefon 031 321 63 64
 kilian.gerber@bern.ch
 www.bern.ch/umweltschutz

Rolf Schneider
 Tannacker 3
 3122 Kehrsatz

Bern, 13.04.2026 - Kilian Gerber

Untersuchungsbericht Trinkwasser Privat

Auftragsnummer:

26.0486

Auftrag:

Trinkwasser Quelle Tannacker, hygienische Beschaffenheit

Auftraggeber:

Privatpersonen Trinkwasser

Proben:

Proben- Bezeichnung	Probestelle / Probe	Datum Probennahme	Probennehmer
26.0486.1	Kehrsatz, Tannacker 3, Brunnen Waschküche	08.04.2026	Stadtlabor Bern

Probeneingang im Stadtlabor:

08.04.2026

Durchführung der Prüfungen:

08.04.2026 - 13.04.2026

Messwerte:

Messgrößen	Einheit	Best.-Grenze ¹	26.0486.1			EW CH ²	Hw TBDV ³
Wassertemperatur	°C		7.9			8 - 15	-
aerobe mesophile Keime 30°C/72h	KBE/mL		3			-	100/300
Escherichia coli	KBE/100 mL		nn			-	nn
Enterokokken	KBE/100 mL		nn			-	nn

¹ Bestimmungsgrenze der angewendeten Messmethode

² Erfahrungswerte gemäss SVGW-Richtlinie W12 oder Richtwerte gemäss TBDV (DOC, Leitfähigkeit, pH-Wert, Trübung)

³ Höchstwerte gemäss Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV)

< die Gehalte liegen unterhalb der links angegebenen Bestimmungsgrenze

- kein Mess- oder Vergleichswert

nn nicht nachgewiesen

Messmethoden:

SAW Was-AMK: quantitative Bestimmung AMK nach der Gussplattentechnik (DIN EN 6222)

SAW Was-ECo: quantitative Bestimmung von E.coli nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 9308-1)

SAW Was-Enc: quantitative Bestimmung von Enterococcus spp. nach dem Membranfilterverfahren mit Selektivmedium (DIN EN ISO 7899-2)

SAW-Tw-Pn: Probenahme von Trinkwasser

Weitere Angaben zu den Messmethoden und den Messunsicherheiten können auf Anfrage im Stadtlabor Bern eingeholt werden.

Kommentar

Laut Auskunft des Bundesamtes für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) ist die Messunsicherheit in den gesetzlich vorgegebenen mikrobiologischen Kriterien inbegriffen.

Die gemessenen Werte entsprechen den Anforderungen der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom 16. Dezember 2016 (TBDV, Stand 1. Februar 2024).

Höchstwerte für aerobe mesophile Keime (AMK)	KBE/mL
an der Fassung unbehandelt	100
Verteilnetz, behandelt oder unbehandelt	300

Der Höchstwert für AMK gilt nicht in Hausinstallationen; wird er überschritten, ist dies meistens ein Hinweis auf ein Hygieneproblem in den Hausinstallationen.

Bemerkungen:

Die aufgeführten Prüfergebnisse beziehen sich ausschliesslich auf die angelieferten Prüfgegenstände. Der Prüfbericht darf ohne schriftliche Genehmigung des Stadtlabors Bern nur vollständig und nicht in Teilen vervielfältigt oder anderweitig weiter gegeben werden.

Mit freundlichen Grüssen

KT

Karin Teckemeyer
Laborantin
[elektronisch visiert](#)

KG

Kilian Gerber
Stv. Leiter Stadtlabor
[elektronisch visiert](#)

Kopie: Gemeindeverwaltung Kehrsatz, Abteilung Bauten, Zimmerwaldstrasse 6, 3122 Kehrsatz
[bauten@kehrsatz.ch]
WVRB AG, Bruno Burkhalter, Postfach, Lindenuweg 10, 3001 Bern [Betrieb@wvrb.ch]